

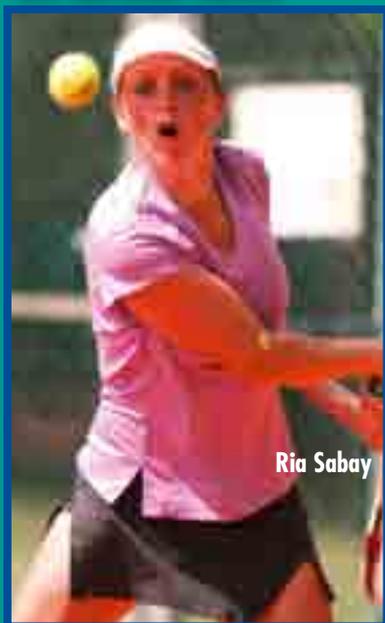
Tennis

SMASH

Golf



Die laufende Saison



Ria Sabay

14. Meimberg Grand-Prix



Dieter Meis Hajo Mergen

8. Sparda Bank Series



Petra
Tandetzki

Johann
Kapl





VANDEN BERGE GOLF
REISE & EVENT

WEEKEND-ARRANGEMENT PREMIUM

HOTEL - GOLFTRAINING - GOURMET



2 MARRIOTT-ÜBERNACHTUNGEN
INKL. FRÜHSTÜCK UND VIP-TREATMENTS

1 MARRIOTT 3-GÄNGE MENÜ
NACH WAHL DES KÜCHENCHEFS

1 GOURMET 4-GÄNGE MENÜ
IM "DER GESELLSCHAFTSRAUM" MIT
KORRESPONDIERENDEN WEINEN

6 STD. ANALYSETRAINING
BEI VANDEN BERGE GOLF MIT
INDIVIDUELLEN TRAINING



**BUCHBAR IST DIESES
SONDERARRANGEMENT
NUR BEI PEER STROBAND
ODER MARC THALLMAIR**

**TELEFON: 089 - 4488551
ODER 0170-2450199**

OPTIONAL ZUBUCHBAR:

FLUG NACH MÜNCHEN, FLUGHAFENTRANSFER, THEATER- UND FUSSBALLTICKETS,
STADTBESICHTIGUNGEN, AUSFLÜGE INS BAYER. OBERLAND, ETC.

PAKETPREIS IM DOPPELZIMMER: € 799 PRO PERSON
(EINZELPERSON AUFSCHLAG IM GESAMTPAKET: ZZGL. € 200)



2009 wartete die Sparkasse-Münsterland-Ost, bis dato Hauptsponsor der Golfstadtmeisterschaften, mit einem zusätzlichen Sparkassen-Cup als Incentive-Veranstaltung für gute Kunden auf. In den beiden ersten Jahren war Münster-Tinnen damit Austragungsort eines Chapman-Vierers. In diesem Jahr wurden dann Modus und Anlage verändert und die Sparkasse lud ihre Kunden zu einem Einzel-Stableford nach Wilkinghege ein, was Präsident Dr. Wolfgang Weikert bei der Siegerehrung sogleich veranlasste für die Zukunft auf weitere diesbezügliche Vergaben nach Wilkinghege zu hoffen.

Indes hätte sich der Sparkassen-Vorstand mit seinem anwesenden Vorsitzenden Markus Schabel sowie Vorstandsmitglied Klaus Richter kaum einen schöneren Golftag zur

Ausrichtung aussuchen können als den letzten Samstag. Das Greenkeeperteam um Fabo-Kappert hatte die ganze Woche Schwerstarbeit geleistet und damit präsentierte sich Wilkinghege bei herrlichem Wetter in seinem bislang besten Gewand.

Auf Seiten der Sparkasse hielt Ute Assmann die Fäden in der Hand. Die einstellige Golferin aus Tinnen hatte selbst darauf verzichtet mitzuspielen und sogar den ganzen Tag Starterin gespielt. Gekonnt hatte sie die Flights zusammen gestellt und damit auch ermöglicht, dass bei bester Stimmung teilweise herausragende Ergebnisse erzielt wurden, allen voran von Beate Gellenbeck aus Wilkinghege und Tinnens Noch-Präsident Dr. Christoph Harnischmacher, die mit 74 und 76 Schlägen im Brutto weit vorn landeten.

Sparkassen-Vorstand Klaus Richter und „Edeladjutantin“ Ute Assmann (3.v.re) mit den überragenden Bruttosiegern Beate Gellenbeck und Dr. Christoph Harnischmacher sowie den Nettosiegern Margit Jaspers (C), Wim Heitmann (A) und Dr. Dieter Große-Hokamp.

Bild: Busch



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

ACE JETCO, Agentur für Sport- und Kommunikationsmarketing,
Birkenweg 9, 48155 Münster

VERWALTUNG/CHEFREDAKTION:

Dr. Stefan Bremicker
Tel.: 02 51/ 93 14 63, Fax -62
E-mail: info@ms-smash.de

Ständige Redaktionsmitarbeiter

Redaktion Golf:

Michaela Bremicker (0178) 18 717 18

Redaktion Tennis:

Lutz Hackmann (01 77) 3 90 03 90
hackmann@echo-muenster.de

SATZHERSTELLUNG/DRUCK

sbs Satz und Bild Service GmbH,
Letter Str. 39, 48653 Coesfeld,
Telefon (02541) 9 66 99 02
Telefax (02541) 9 66 99 03
E-Mail: sbs@satzundbild.com

REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Ausgabe: 11. Juli 2011

Inhalt:

- 3 Letzte Meldung:
Sparkassen-Cup in Wilkinghege
- 4 Die laufende Saison:
-Westfalenliga Damen
- 6 -Westfalenliga 40+ THC
- 7 -Westfalenliga 55+ Mauritz
- 8 -SV 91; Kreisjugendmeisterschaften
- 9 1. TC Hiltrup (u.a. U21-Turnier)
- 10 Tennistelegamm: Verbandsliga
- 11 Westfalenliga: TC Preußen
- 11 Gemeinsamer Monatspreis
- 13 GC Tinnen: 2x Hole in One
GLC Nordkirchen: Sparkassenpreis
- 15 -Maikäferturnier
- 16 -Ostervierer; Blumenturnier
- 17 Golfhighlights für alle
- 18 GC Warendorf: Grand-Slam-Start
- 19 GC Münsterland: Rabbit-Turnier
- 20 -Haus der offenen Tür
GC Brückhausen: Tag der offenen Tür
- 21 -Damen-Eröffnungsturnier
- 22 GC Telgte: Platzausbau gesichert
- 23 Qualifikation zur Dt. Jugendmeisterschaft
NRW-Jugendliga
- 25 GC Wilkinghege: Petzhold-Cup
- 26 14. Meimberg Grand-Prix:
GSC Rheine: Fielmann-Cup
- 28 8. Sparda-Bank-Series in Coesfeld
Sparda-Damen und -Herren

www.ms-smash.de

Zu den Titelnbildern:

(links) Ria Sabay, Spitzenspielerinnen des TC Union, liegt mit der 1. Mannschaft auf geplantem Kurs. Bericht auf Seite 4f.

(mitte) Auftaktspiel der Meimberg-Serie war wieder der Fielmann-Cup in Rheine. Tagessponsor Dieter Meis mit dem überlegenen Nettosieger der B-Klasse Hans-Joachim Mergen. Bericht auf Seite 26f. Bild: Hyper

(rechts) Petra Tandetzki (mit Sponsor Johann Kapl) holte ihren ersten großen Nettosieg, als sie den Sparda-Cup in Coesfeld gewann. Bericht auf Seite 28f. Bild: Hyper

An diesem Tag mussten die Wilkingheger das „Silber“, traditionell beim Sparkassen-Cup in Form opulenter Picknickkörbe dargereicht, weitgehend an andere Clubs durchreichen. Lediglich Walter Lucas, als Dritter der A-Klasse, reihte sich in die auswärtige „Abräumergruppe“ ein. Wim Heimbeck vom Bagno, Dr. Dieter Große-Hokamp aus Aldrup und Margit Jaspers aus Tinnen, letztere mit sagenhaften 48 Punkten, hießen die Nettosieger der 3 Klassen.

Es muss nicht gesondert erwähnt werden, dass das kulinarische Programm in Form eines köstlichen abendlichen Buffets durch Familie Heßfeld, ein würdiger Abschluss des 3. Sparkassen-Cups war.

Die laufende Saison



Westfalenliga Damen

Union kämpft sich zum 7:2 über den 1. TC Hiltrup

Dieses Derby war schon enger als es das Endergebnis aussagt: Mit 7:2 (4:2) gewannen die Tennis-Damen des TC Union Münster das Westfalenliga-Duell mit dem 1. TC Hiltrup auf eigener Anlage. Der zweite Sieg für das Ensemble von Union-Coach Thomas Heilborn, für den TCH die zweite Niederlage. Doch Robby Stärkes Team muss sich ohnehin auf andere Gegner in der Liga konzentrieren.

Denn in den zwei bisherigen Matches trafen die Hiltruperinnen auf den Gruppen-Favoriten TC Rödinghausen (1:8), nun auf die Unionerinnen, die sich – trotz der Verletzung ihrer Nummer Zwei, Tina Kötter – nach oben orientieren können. „Wir haben uns das ganz schön hart erarbeiten müssen“, resümierte auch Heilborn.

Koch-Benvenuto glänzt

Wie sehr Routinisse Kötter dem Team von der Steinfurter Straße

Sparkassen-Cup*****

Brutto (Stableford)				
Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Gellenbeck	Beate	Wilkinghege	34
2	Harnischmacher	Dr. Christoph	Tinnen	32
3	Bernsmann	Dirk	Wilkinghege	27
Netto A (0-18,0/CSA 0)				
Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Heimbeck	Wim	Münsterland	37
2	Thüning	Martin	Münsterland	36
3	Lucas	Walter	Wilkinghege	36
Netto B (18,1-27,3)				
Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Große-Hokamp	Dieter	Aldruper Heide	40
2	Böntrup	Ludger	Tinnen	40
3	Kamutzky	Ralf	Tinnen	39
Netto C (ab 27,4)				
Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Jaspers	Margit	Tinnen	48
2	Wichmann	Stefan	VcG	46
3	Böckeler	Ursula	Tinnen	43

fehlt, zeigte sich auch im Derby. Davon ausgenommen natürlich das Kräfteressen auf der Spitzenposition. Unions Ria Sabay traf hier auf die Hiltruper Chilenin Andrea Koch-Benvenuto, die für die Westfalenliga schon ein absolutes Top-Kaliber ist. Denn wer eine Sabay – und zwar auch in der Höhe durchaus gerechtfertigt – mit 6:3 und 6:2 besiegt, ist schon eine Klasse für sich in Deutschlands dritter Liga. Koch Benvenuto, die unter den Top-500 der Welt rangiert, gab sich kaum eine Blöße, immer wieder zeigte sie ihre Qualität, wobei die ebenfalls in guter Form aufspielende Sabay auch ihren Teil dazu beitrug, dass sich immer wieder begeisternde Ballwechsel entwickelten.

Rösler hält Hartmann in Schach

Auch an der zweiten Position ging der Punkt nach Hiltrup. Für Kim Hartmann, die sich in Unions Auftaktmatch gegen Hüls eine Rückenverletzung zugezogen hatte, die ganze Woche mit Massage- und Physio-Terminen verbrachte und am Ende sogar eine Cortison-Spritze in den Rücken verpassen ließ, um spielen zu können, kam der Einsatz gegen Sabrina Rösler wohl zu früh.

Nach einem 6:1 im ersten Set musste Hartmann schon im zweiten auf die Zähne beißen, baute mit Beschwerden dann ab. Was nicht Röslers gute Leistung bei den beiden folgenden mit 6:4 gewonnenen Sätzen schmälern soll.

Lindlar ringt Niketta nieder

Die Punkte für Union kamen dann auf den Plätzen drei bis sechs. Durchaus etwas überraschend in dieser Konzentration, denn die an Drei hoch gerutschte Carla Lindlar war sicherlich nicht als Favoritin ins Match gegen Sina Niketta gegangen. Die für Hilstrup spielende Hammerin begann zwar anfangs mit einer Serie von Doppelfehlern, war dann aber schnell im Spiel und verwies Lindlar mit 6:2 in die Schranken. Doch Lindlar kämpfte sich dann in die Partie, glich mit 6:4 aus und gewann den dritten Satz dann mit 7:5. Eine Partie, die durchaus den Knackpunkt des Derbys darstellt. Zuvor schon hatten sich Debbie Döring und Meike Gramann duelliert, auch hier hatte die Hiltruperin Gramann Durchgang eins klar gewonnen, ehe Döring, die sicherlich nicht ihren besten Tag erwischte hatte, zumindest kämpferisch in die Spur fand und sich mit einem 7:6 in den dritten Set rettete – den wie dann mit 6:2 gewann.

Die Spezialisten: Alle drei Doppel an Union

Ganz klar war es dann auf den beiden unteren Positionen. Union-Routinisse Katja Brünemeyer ließ Hilstrups Carolin Stöber lediglich zwei Spiele, nicht anders erging es der TCH-Sechs Julia Niemeyer gegen Margarete Pelster. Mit 4:2 ging es in die Doppel – und das ist ja nicht erst seit gestern eine Spezialität des Union-Ensembles. In einem Klasse-Paarspiel setzten sich Sabay/Döring gegen Koch-Benvenuto und Gramann 7:6 und 7:5 durch, Lindlar/Pelster schafften gegen Rösler/Niketta ein 6:3, 7:5. Eine Lehrstunde, was im Tennis mit Erfahrung zu ma-

Im engsten Match des Tages musste Sina Niketta aus Hilstrup, im Februar frisch gebackene Halbfinalistin bei den Sparkassen-Open, eine knappe Dreisatzniederlage gegen die Unionerin Carla Lindlar hinnehmen.



Sparkassen-Finanzgruppe

**Gewonnen mit Leistung.
Gefeiert in der Region.
Gefördert von der Sparkasse.**

 **Sparkasse
Münsterland Ost**

Engagement in der Region für die Region – diese Devise bestimmt unser Handeln. Was wir vor Ort erwirtschaften, geben wir den Menschen hier auf vielfältige Weise zurück und stärken damit die Region als einen attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**





Autorisierter Service Partner

Leistung

Preis

Service

Passt prima!

Seit über 30 Jahren.

- Service für alle Marken
- Waschpark
- Autovermietung
- Wohnmobile-Spezialist
- Kfz-Sachverständiger

Autohaus Ahlers

Fuggerstr. 32 (Hiltrup) · 48165 Münster
Fon 02501/2780-0 · Fax 02501/278099

www.autohaus-ahlers.de



Weißer Weste: Axel Goike holte 2 Punkte gegen Hamm.
Bild: Leßmann

chen ist, mussten dann Hiltrups Sandra Merkel und Katharina Bernhardt hinnehmen. Die Union-Routinissen Katja Brünemeyer und Carola Kinttrup – zusammen fast 90 Jahre alt (!) – machten beim 6:1 und 6:2 ungefährdet den Punkt für die Gastgeber

TCU 2 bleibt ohne Matchgewinn Parallel zur (natürlich inoffiziellen) Damen-Stadtmeisterschaft war auch die Union-Reserve in der Westfalenliga-Gruppe 2 auf eigener Anlage aktiv. Allerdings ging es beim fast schon in der Höhe erwarteten 0:9 gegen die zweite Mannschaft vom THC im VfL Bochum ziemlich schnell zu. Die Bochumerinnen waren mit der Französin Sophie Lefevre an Eins in die Partie gegangen, mit einer Hanna Krampe an zwei und der Deutschen Jugendmeisterin von 2009, Dinah Pfitzenmaier, an drei, ließen die Ruhrgebietler ihrem Herausforderer nicht den Hauch einer Chance. 25 Spielgewinne für Union 2 in neun Matches sagt da schon einiges übers Kräfteverhältnis aus. Lediglich Kapitänin Yvonne Niederbracht verbuchte beim 6:4, 4:6, 0:6 gegen Marie Stein einen Satzgewinn.



Westfalenliga 40: THC schaut nach dem Coup von Hamm nach oben

-lub- Einen ganz dicken Brocken haben die Herren des THC Münster in der Westfalenliga 40 aus dem Weg geräumt: Nach dem 5:4 beim TuS 59 Hamm geht der Blick der Mannschaft um den ehemaligen Deutschen Meister Lutz Rethfeld nach oben. Nach dem 6:3 zum Saisonauftakt auf der eigenen Anlage am Dingbängerweg am 7. Mai gegen den TC SuS Bielefeld hatte Rethfeld noch erklärt: „Wir müssen jetzt schauen, wie es in Hamm läuft. Verlieren wir, dann geht es um den Klassenerhalt. Aber wenn wir gewinnen, dann spielen wir wirklich um den Gruppensieg!“ Bei den Ostwestfalen waren es die glatten Siege von Rethfeld und Raphael Borchard, sowie die 2:1-Erfolge von Axel Goike und Christoph Ha-

gedorn, die den THC auf die Siegerstraße brachten. Den Deckel drauf machten die Doppel Rethfeld/Goike und Hagedorn/Wolfgang Overhues.

So ging es im Selbstbewusstsein gestärkt auf den Weg nach Hamm, und dort entspann sich ein echter Westfalenliga-Krimi. Der Knackpunkt: Die taktisch gute und schließlich erfolgreiche Aufstellung der THC-Doppel. Denn nach den Einzeln hatte es 3:3 gestanden. Wieder waren Rethfeld (6:1, 6:3 gegen den Briten Adam Boucher) und Goike (6:3, 6:4 gegen Detlef Roth) in zwei Sätzen an den beiden oberen Positionen siegreich. Gerade den Punkt von Roth hatten die Gastgeber für sich als verbriefte eingeplant. Borchard glied schließlich an sechs gegen Thomas Pieper zum 3:3 aus. „Wir haben dann überlegt und sind zum Entschluss gekommen, das erste und das dritte Doppel stark zu machen. Das hat dann gepasst“, frohlockte Rethfeld.

In der Tat hatten Rethfeld und Guido Röwekamp gegen das Hammer Englandduo mit Boucher und Edward Oakenfull keine Mühe und bezwangen die Briten mit 6:1 und 6:3 deutlich. Zeitgleich mussten allerdings Hagedorn/Overhues in eine ebenso klare Niederlage einwilligen. Alle

Augen schauten nun auf das Duell Roth/Pieper gegen Goike und Borchard. Nachdem das THC-Doppel den Hammern im ersten Set mit 6:0 noch die Tennis-Leviten gelesen hatten, kam die Kombination des Gastgebers im zweiten Satz viel besser ins Match. Letztlich hatten aber auch hier Goike/Borchard hauchdünn im Tiebreak die Nase vorn – der zweite Sieg im zweiten Spiel war perfekt. „Das kann man durchaus als eine Überraschung bezeichnen“, kommentierte Rethfeld anschließend das 5:4, „die Hammer waren echt geschockt!“ Wie weit es für die Truppe vom Dingbängerweg wirklich in dieser Westfalenliga-Saison nach oben gehen kann, das zeigt sich Anfang Juni. Dann kommt es in Gütersloh zum Gipfeltreffen der beiden einzigen noch ungeschlagenen Teams der Gruppe: TTC Gütersloh und THC Münster.



TC St. Mauritz

-lub- Auch wenn sich der Marienburger SC aus Köln als sympathischer Gast am Pleistermühlenweg präsentierte – ein Maßstab war der erste Saisongegner für die Herren 55 des TC St. Mauritz in der Regionalliga sicherlich noch nicht. Es war ein verhältnismäßig kurzes Vergnügen für die Münsteraner, das 9:0 bei 18:1 Sätzen und 107:37 Spielen spricht Bände. Es war im Übrigen der erste Saisoneinsatz für die Mauritzer Nummer Eins, den Franzosen Francis Boyer. Der war bereits am Freitag angereist, Teamkapitän Heinz Küppers-Anhamm war es wichtig, dass der neue Mann auch neben dem Court in die Mannschaft integriert wird. „Der Francis soll gewissermaßen bei uns leben. Uns ist wichtig, dass er nicht einfach eine Nummer ist!“, betont Küppers-Anhamm, der sein Team dann gleich in den eigenen Garten zum Grill-Abend einlud. Das Kennenlernen funktionierte gut, Boyer entpuppte sich „als offener Kerl“, wie Küppers-Anhamm formulierte und fühlte sich sichtlich wohl im Kreis seiner neuen Teamkollegen.

Den sportlichen Beweis seiner Klasse trat der Franzose dann am nächsten Tag an. Im ersten Set tastete sich Boyer gegen Wolfgang Overkemping noch ein bisschen ran, verbuchte aber mit 6:4 die



Entdecken Sie,

wie man Spiel und Spaß optimal verbinden kann.

www.tcmauritz.de

www.kueppers-anhamm.de



Führung und drehte danach auf. Mit 6:1 ging auch der zweite Durchgang an den Neu-Mauritzer. Ohnehin hatten die Münsteraner mit dem Gast, dem gleich vier Akteure der ersten Sechs an diesem Samstag fehlten, recht leichtes Spiel. Küppers-Anhamm gab gegen Holger Hlavka gerade mal ein Spiel ab, Eckart von Salis an fünf blieb gar ohne Spielverlust, Dieter Bückmann siegte 6:2 und 6:2. Enger war es da allerdings für Klaus-Peter Kampschulte an Position drei, der gegen Wolfgang Jäger den ersten Satz mit 3:6 abgeben musste, sich dann aber steigerte und mit 6:2 ausglich, um den Match-Tiebreak klar mit 10:5 für

Die Mauritzer Seniorenmannschaft 55+ hat in diesem Jahr noch Größeres vor.

sich zu entscheiden. Jürgen Ackermann schlug schließlich Heiner Schlegel mit 6:2 und 7:6. In den drei Doppeln – hier bildete Boyer mit Bückmann ein Duo – gaben die Mauritzer insgesamt lediglich elf Spiele ab.

„Es ist klar, dass das noch nicht die Messlatte war“, wusste auch Küppers-Anhamm nach dem lockeren Aufgallopp in der Regionalliga 55+. Die nächste Parite gegen Hangelar wird dagegen „schon ein Prüfstein. Das wird nicht einfach“,

glaubt Küppers-Anhamm. Die Mauritzer müssen in ihrem zweiten Heimspiel auf Boyer verzichten. Der Franzose soll allerdings spätestens beim Saisonfinale am 9. Juli in Holzbüttgen wieder für den TC zum Racket greifen. Küppers-Anhamm: „Wir orientieren uns ja nach oben. Ich denke, das könnte ein echtes Endspiel um den Gruppensieg.



SV Münster 91

Wieder gewinnt Rauxel

-lub- Man kann nicht sagen, dass die Herren von der Schwimmvereinigung in der Regionalliga 30+ das Spielplan-Glück gepachtet hätten: Zum Auftakt in die Sommer-Saison gab der Ruderverein Rauxel seine Visitenkarte in Sudmühle ab. Der Klub, der die Münsteraner schon in den letzten drei Jahren durch die Bank besiegt hatte. „Zum dritten Mal hintereinander sind wir jetzt gegen Rauxel mit einem 1:5 aus den Einzeln gegangen“, erinnerte sich Teamsprecher Michael Thiemann nach dem 3:6 gegen die Ruhrgebietler an den missglückten Saisonstart. „Da kann man auch nicht mehr davon sprechen, dass Rauxel da Glück gehabt hätte. Die sind einfach besser!“

Thiemann spielte dabei auch auf die beiden im Match-Tiebreak verlorenen Partien der Sudmühler an. An zwei war es Sebastian Groß, der gegen Timo Jogwer schon im ersten Set mit 5:2 in

Teamchef Horst Leistenschneider mit den Herren 30+ der SV 91.



Führung lag und Satzbälle vergab – und Jogwer schließlich mit 6:7 ziehen lassen musste. An der Einstellung lag es nicht, Groß kämpfte sich durch den zweiten Durchgang und glich – ebenfalls mit 7:6 – aus. Dann aber setzte sich der Rauxeler schließlich mit 10:5 durch. Bei Christian Thiemann war's dann gegen Stefan Jaudschus beim 4:6, 6:3 und 7:10 sogar noch etwas enger.

Als die SV 91 bereits mit 0:5 hinten lag, kam in der dritten Runde der Einzelpunkt von SV-Top-Mann Mark Bußmann. Mit 6:4 und 7:6 bezwang Bußmann den Rauxeler Tomislav Majdandzic. Mit zwei Doppel-Erfolgen (Bußmann/Dettloff und Michael Thiemann/Roloff gewannen) gestalteten die Münsteraner das Endresultat zumindest etwas erträglicher.

„Wir haben schon mit einer Niederlage gerechnet“, erklärte Michael Thiemann später, „da war höchstens eine kleine Chance. Aber auf Rauxel müssen wir auch nicht schauen. Es gibt zwei, drei andere Teams, an denen wir uns ausrichten, um den Klassenerhalt zu schaffen“, so der Teamkapitän vor dem anstehenden Match gegen Weiden. Gegen die Kölner hatte die SV 91 im vergangenen Jahr knapp mit 5:4 die Oberhand behalten.

Kreisjugendmeisterschaften

-lub- Ohne Basis keine Spitze – das ist auch im münsterschen Tennis nichts unbedingtes Neues. Und dementsprechend muss auch die 2011-er-Auflage der Kreisjugendmeisterschaften eingeordnet

werden. Schaut man über die insgesamt zehn Einzel-Konkurrenzen der Junioren- und Juniorinnen-Klassen, dann darf man aus Münsteraner Sicht mit dem Ergebnis absolut zufrieden sein: Vier der zehn möglichen Kreismeister-Titel gingen beim Finale des Wettkampfs auf der Anlage von Stella Bevergern in die Domstadt, dazu kommen sechs Vizemeister und gleich acht dritte Plätze für die Jungen und Mädchen aus Münster.

„Gerade in den jüngeren Bereichen haben wir wirklich recht gutes Tennis gesehen“, fand nach der Marathon-Woche bis zum zweiten Mai-Wochenende auch Kreisjugendwart Thomas Heilborn. Weit über 300 Kinder hatten für die Wettkämpfe gemeldet, damit liegt der Kreis Münster im Tennisbezirk Münsterland gut im Schnitt. Auf insgesamt 15 Anlagen erstreckten sich die Meisterschaften, in Münster präsentierten sich der TC Handorf, der SC Nienberge, der THC und erstmals seit langer Zeit auch wieder die SV Münster 91 als Gastgeber. Vom 2. bis 5. Mai erstreckten sich die Qualifikationsrunden, die mit vier Gesetzten und vier Qualifikanten bestückten Hauptfelder waren dann am Donnerstag und Freitag gefordert, ehe es in Bevergern in den jeweils fünf Jungen- und Mädchenklassen ums Ganze ging.

Vor allem die Jungen aus Münster spielten dort mit großem Erfolg mit. Gleich acht Münsteraner schafften es in die Endspiele, lediglich zwei Titel – die in der U16 (Jost Lövvelt vom TSC RW Mettingen) und der U12 (Justus Drees/TC RW Greven) – gingen ins Umland. Bei den Junioren der U18 überragte Marius Thiemann. Der Akteur vom TC Handorf stand im Finale Lennart Göpfert aus der Tennisabteilung des SC Nienberge gegenüber, dominierte den ersten Set klar mit 6:1 und sicherte sich dann mit dem folgenden 6:3 den Titel. Auf dem dritten Rang sortierte sich Jan Rademacher von der TG Münster ein.

Nicht viel hätte gefehlt, und Yannik Leusch vom THC hätte sogar einen vierten Junioren-Titel nach Münster geholt. In einer ganz engen Final-Partie der U16 hatte Yanniks Gegner Jost Lövvelt aus Mettingen im Tiebreak des dritten Satzes das Quäntchen Glück mehr und setzte sich schließlich mit 7:5, 4:6 und 7:6 hauchdünn durch. Leuschs Vereinskollege Patrick Brkovic landete hier auf Platz drei.

Die U14 der Jungen war dagegen wieder

völlig in Münsteraner Hand. Tim Bücken bezwang hier im THC-internen Endspiel Niklas Theike mit 6:3 und 6:2, den dritten Rang teilten sich Max Wielenga von der TG und THC-ler Stefan Jackisch. Unter sich waren die Münsteraner Finalisten auch in der U10, hier besiegte Allayar Zweiböhmer vom THC den Unioner Louis Dietze 6:1 und 6:2. Als Vizemeister kehrte Timo Wellerdick vom TC Union Heim, er unterlag im U12-Endspiel dem Grevener Justus Drees 3:6 und 4:6.

Nicht ganz so erfolgreich wie die Jungen, aber dennoch vorzüglich, schlugen sich die Mädchen bei den Kreisjugendmeisterschaften. Besonders schön aus Münsteraner Sicht: Der Titelgewinn von Julia Fischer in der U18. Die THC-Akteurin setzte sich im Finale in zwei Sätzen insgesamt ungefährdet gegen ihre Kontrahentin Eva Berghaus mit 6:3 und 6:4 durch. Julias Klubkollegin Annabel Stöhr gelang ebenfalls der Einzug ins Endspiel. Gegen die Laggenbeckerin Katharina Schmalz konnte Annabel Satz eins mit 7:5 gewinnen, musste die Cheruskierin dann aber mit 1:6, 3:6 ziehen lassen. Platz drei in dieser Konkurrenz ging an Leonie Heindel, ebenso wie in der U14 an Corinna Beckmann. Beide schlagen ebenfalls für den THC auf. Nach Halbfinal-Niederlagen landeten in der U10 Franka Hofer (Union) und Anna Greis (TG Münster) auf den Bronze-Rängen.

So waren die Kreisjugendmeisterschaften 2011 eine insgesamt runde Sache. Einen Wermutstropfen gab es für Kreisjugendwart Thomas Heilborn dennoch: Die vom WTV verordnete Umwandlung der U9- in U8-Klassen. Waren hier anno 2010 noch 60 Meldungen aus dem Kreis Münster für diesen Kleinfeldwettbewerb eingegangen, fanden sich in der U8 heuer nur noch vier Jungen und vier Mädchen wieder – zu wenig, um diese auszuspielen. Heilborn: „Das ist natürlich schade, da ist ein kompletter Jahrgang weggebrochen.“



Allayar Zweiböhmer (re.) gewann gegen Louis Dietze

KJM Final-Ergebnisse

Junioren U 18: Marius Thiemann (TC Handorf) – Lennart Göpfert (SC Nienberge)	6:1, 6:3
Junioren U 16: Jost Lövvelt (TSC RW Mettingen) – Yannik Leusch (THC Münster)	7:5, 4:6, 7:6
Junioren U 14: Tim Bücken (THC Münster) – Niklas Theike (THC Münster)	6:3, 6:2
Junioren U 12: Justus Drees (TC RW Greven) – Timo Wellerdick (TC Union Münster)	6:3, 6:4
Junioren U 10: Allayar Zweiböhmer (THC Münster) – Louis Dietze (TC Union Münster)	6:1, 6:2
Juniorinnen U 18: Julia Fischer (THC Münster) – Eva Berghaus (TA SC Hörstel)	
	6:3, 6:4
Juniorinnen U 16: Katharina Schmalz (Laggenbeck) – Annabel Stöhr (THC Münster)	
	5:7, 6:1, 6:3



-lau- Der 1. TC Hilstrup zählt mit seinen mehr als 650 Mitgliedern zu den größten Tennisvereinen in Westfalen und ist insbesondere bekannt für seine erfolgreiche Jugendarbeit. Der Verein beabsichtigt, dieses Engagement noch weiter auszubauen und durch gezielte Aktionen neue Mitglieder zu gewinnen. Eine Aktion, die bereits angelaufen ist, ist das „Schnupperangebot“. Bei diesem Angebot erhält jeder Tennis-Interessierte vier kostenlose Gruppentrainingsstunden zum „Reinschnuppern“. Sollte der Teilnehmer des Schnupperkurses sich im Anschluss für eine Mitgliedschaft im 1. TC Hilstrup entscheiden, werden ihm vom Verein weitere vier Gruppentrainingsstunden geschenkt. Die Kurse

Kreisjugendwart Thomas Heilborn mit den Siegern und Finalisten der diesjährigen Kreisjugendmeisterschaften.



finden nach Möglichkeit samstags Vormittag statt, können aber bei Bedarf und nach Absprache in die Woche verschoben werden. Verantwortlich für Organisation und Durchführung des Programms ist der Cheftrainer des Vereins Robby Stärke (staerke@1tchiltrup.de oder 0173-2849718).

Ausdruck der erfolgreichen Vereinsarbeit ist weiterhin, dass das U-21-Nachwuchsturnier des 1. TC Hilstrup inzwischen einen Festplatz im Turnierkalender von DTB und WTV eingenommen hat. Das Turnier auf der wunderschönen gelegenen Hilstruper Anlage ist inzwischen zur Tradition geworden. Es findet in diesem Jahr bereits zum 3. Mal statt. Wie im Vorjahr erwartet der 1. TC Hilstrup wieder die Teilnahme einer Vielzahl von Spielerinnen und Spielern, die in der Deutschen Damen- und Herren-Gesamtrangliste platziert sind. Selbstverständlich werden die erfolgreichen Nachwuchsstars des 1. TC Hilstrup wie Sina Niketta, Jana Holling und Konstantin Revermann teilnehmen und versuchen, die Gewinnerpokale in Hilstrup zu halten. Das Turnier findet vom 14. bis zum 18.06.2011 auf der Anlage des 1. TC Hilstrup statt.

Tennis-Telegramm:

Herren-Verbandsliga

Einen Saisonstart nach Maß haben in der Herren-Verbandsliga gleich zwei der drei münsterschen Teams hingelegt: Der 1. TC Hilstrup in der Gruppe 037 verbuchte volle Ausbeute aus seinen zwei Partien, der SC Nienberge sorgte in Gruppe 039 fürs erste Erfolgserlebnis gleich zum Auftakt.



Für den völlig neu aufgestellten TC Union in der gleichen Staffel allerdings zeigte sich bereits nach zwei Auftritten: Zum erhofften Ziel Klassenerhalt brauchen die Mannen von der Steinfurter Straße in der in der Tat ein kleines Wunder.

Gr. 037: Nahezu perfekt lief es für den 1. TC Hilstrup in den beiden ersten Saisonspielen. Zum Auftakt hatten die Süd-Münsteraner den TSC Rot-Weiß Mettingen zu Gast – oder eher zum Opfer. Nicht einen einzigen Satzgewinn gestattete der TCH den Rot-Weißen, im Schnelldurchgang fertigten die Hilstruper um Spitzenspieler Matthias Wahl mit 9:0 bei 18:0 Sätzen ab. Als eine ganz andere Nummer war da schon die Aufgabe, die die Münsteraner am Wochenende drauf bei der Zweitvertretung vom Dorstener TC zu bewältigen hatten. Es wurde ganz, ganz eng. In den Einzeln erkämpfte der TCH sich ein 3:3. Enorm wichtig dabei der Sieg von Michael Hörsch an Position vier. Hörsch hatte zwar im ersten Set gegen Hendrik Toffel mit 7:5 die Nase vorn, Toffel konterte mit einem 7:6 – es ging in den dritten Durchgang. Mit einem Break vor setzte sich dann aber Hörsch mit 6:4 durch. Für die weiteren Einzelpunkte der Münsteraner sorgten Stefan Ahlers an drei (7:6, 6:2 gegen Kevin Behn) und Alexander Hiller, der gegen Max Sicker beim 6:1 und 6:2 kaum Mühe hatte. So mussten die Doppel entscheiden. Und bei der Zusammenstellung trafen die Hilstruper die richtige Entscheidung: Wahl und Hörsch schlugen das Dorstener

Einser-Duo Berloer/Beck mit 6:3 und 7:6, der entscheidende Punkt kam dann von Christopher Nachtigall und Ahlers, die Behn/Toffel mit 7:6 und 6:4 bezwangen. Zwei Spiele, zwei Siege – bereits jetzt so viele wie in der kompletten Saison 2010 – der vom Kanadier John Komac trainierte 1. TCH darf in der Verbandsliga durchaus nach den Blick nach oben wagen.

Gr. 039: Der SC Nienberge, in der vergangenen Sommer-Serie als Vorletzter nur knapp dem Abstieg entronnen, darf nach dem 7:2 beim TC Blau-Weiß Sundern, der vor Saisonbeginn als Mit-Konkurrent im Kampf um den Klassenerhalt gelten durfte, entspannt dem weiteren Verlauf der Liga entgegen sehen. Eine weitere Erkenntnis: In diesem Fight dürfte der SCN vor allem auf den unteren Positionen gut gerüstet sein, wie der Vergleich mit Sundern zeigt: Tobias Dröge (4), Michael Meessen (5) und Niklas Grünewäller (6) gewannen ihre Matches, die beiden letzteren setzten sich jeweils im dritten Set durch. Der Nienberger Einzelpunkt kam vom Russen Andres Chemin an zwei. Schließlich nahmen die Münsteraner auch alle drei Doppel mit nach Nienberge zurück.

Die erste Herrenmannschaft des TC Union Münster hat dagegen aus den beiden ersten Partien lediglich einen Matchgewinn zu verzeichnen. Dem 1:8 zum Saisonstart beim Primus TC Kaunitz wehrten sich die Münsteraner nach besten Kräften gegen Grün-Gold Gronau. Allein es half nicht. Glatt mit 9:0 entschieden die Gronauer die Partie für sich. Philipp Lauer und Robin Schmitz-Weiss konnten in ihren Einzeln zwar jeweils einen Satz für sich entscheiden. Am Ende aber mussten auch sie ihren Kontrahenten zum Sieg gratulieren. Auch in den Doppeln waren die Unioner chancenlos, so dass am Ende noch nicht einmal der Ehrenpunkt geholt werden konnte. „Es ist natürlich schwer, wenn die Gronauer mit zwei ausländischen Spielern auflaufen. Doch auch ohne die Beiden hätten wir voraussichtlich nicht viel mehr gewinnen können. Es ist und bleibt eine Lern-Saison“, erklärt Union-Coach Thomas Heilborn.

**Andres Chernin: Erfolgreich für Nienberge.
Bild: Leßmann**



Die Damen des TC Preußen Münster haben vor dem Sommer-Saisonstart ein klares Ziel ausgegeben: Der Klassenerhalt ist Ziel der Adlerträgerinnen. Nach den ersten beiden Begegnungen gegen TC Haltingen und den TC Grün-Weiß Silschede liegt die Mannschaft allerdings derzeit auf dem letzten Platz in der Tabelle. Trotz der Niederlagen bleiben die Preu-

ßen-Damen optimistisch und motiviert. Sie warten auf den ersten Sieg. Auf die Nummer Eins, Ulla Bulk, war wie immer Verlass: Bul konnte in beiden Partien jeweils sowohl im Einzel als auch im Doppel punkten. Die gute Stimmung im Team ist ungebrochen wie das Foto beweist, auf dem sich die komplette Mannschaft versammelt hat.

v.l.oben: Annedore Richter, Ulla Bulk, Rita Rücker, Ruth Lindemann, Oda Bellingrath, Angelika Hübner-Schwarz
v.l.unten: Ruth Klimke, Ulla Horsch, Moni Bisping, Marion Barleben, Ulla Nebinger



Gemeinsamer Monatspreis

Dass sich Mütter am Muttertag auch gerne sportlich betätigen, das zeigte die Startliste bei dem Freundschaftsmonatssteller in Nordkirchen mit den drei Golfclubs Nordkirchen, Wilkinghege und Tinnen. Mit 86 Teilnehmern war das Turnier gut besucht und wie man im Gespräch erfuhr, war es das Muttertagsgeschenk für etliche Teilnehmerinnen, sich einen gemütlichen und sportlichen Tag

Die Gewinner des Turniers Barbara Stichmann, Michaela Kleymann, Susanne Böntrup, Minni Beuning, Maximilian Ahlers, Vrony Scheuer, Dr. Bernhard Beckmann (Sieger C) sowie Turnierleiter Wolfgang Deckenbrock (v.li.)



*Permanent Make-Up
auf höchstem Niveau*

Jutta Wilkemeyer

■ Haut Contour

Spezialistin für Permanent Make-Up und Kosmetik
 Ausbildungsinstitut für Permanent Make-Up
 Medizinische Pigmentierung vor und nach Chemotherapien
 Korrigierung von verzeichnetem Permanent Make-Up
 Retuschierung von Narben

Enge Zusammenarbeit mit Hautärzten und Kliniken



Haut Contour feinst Micropigmentfarben-sensitiv

- zählen zu den Sichersten in Bezug auf Reinheit und Sterilität
- gehören zu den Besten im Farbergebnis und bei der Stabilität
- geeignet für jeden Hauttyp, speziell für die sensible Haut

■ Lassen Sie sich unverbindlich beraten!

Jutta Wilkemeyer	Fon 0 25 06/ 30 61 08
Haut Contour	Fax 0 25 06/ 30 61 09
Grenkühlenweg 23	Mobil 01 75 / 400 54 22
48167 Münster	j.wilkemeyer@web.de

www.haut-contour.de

**Finden Sie ganz sicher besser:
Traumurlaub vom Reiseexperten.**



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch:

Reisebüro Brüggemann
Osttor 60
48165 Münster
T: 0 25 01/9 25 5-0
F: 0 25 01/9 25 5-50
info@reisebuero-
brueggemann.de
www.reisebuero-
brueggemann.de

BRÜGGEMANN
REISEBURO

Findemensch
(statt Suchmaschine)

verhältnissen natürlich besonders erfreute. Die Einzelsieger der Gruppen A-C und die Bruttosieger konnten dann als Preise üppig bestückte Geschenkkörbe mit „nahrhaftem Inhalt“ entgegen nehmen.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Brutto				
Pl	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Ahlers	Maximilian	MS-Tinnen	30
2	Elsässer	Max-Gottlieb	Düsseldorf	29
3	Arndt	Christian	Nordkirchen	24
Netto A (0-17/CSA +2)				
Pl	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Stichmann	Barbara	Nordkirchen	40
2	Forsthövel	Renate	Nordkirchen	38
3	Kleymann	Michaela	Nordkirchen	37
Netto B (18-36)				
Pl	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Böntrup	Susanne	MS-Tinnen	43
2	Beuning	Minni	MS-Tinnen	40
3	Scheuer	Vrony	Nordkirchen	36

auf der schönen Anlage zu gönnen. Gleichwohl ging es darum, um den „Wanderpokal“ zu kämpfen, denn die besten 10 Einzelspieler eines jeden Clubs kamen in die Wertung. Und so stellte sich bei der Siegerehrung heraus, dass der Heimvorteil nicht wirkte. Denn als Sieger mit 348 Punkten ging der Pokal an Tinnen, Nordkirchen lag mit 341 Punkten auf Platz zwei und Wilkinghege bildete mit 312 Punkten das Schusslicht.

Das Wetter war ein Traum, die Spielerinnen und Spieler waren hoch motiviert und trotzdem waren die Ergebnisse durchwachsen, was dazu führte, dass der CSA- Wert um +2 nach oben gesetzt wurde, und somit den Teilnehmern zu einem besseren Punktstand verhalf. Die Siegerehrung und das gemeinsame Essen fanden wieder einmal auf der Terrasse statt, was die Turnierteilnehmer bei den momentan beständigen Wetter-

Feiern. Tanzen. Amüsieren.

Bienvenue dans Le Club!

Jetzt Mitglied werden und unter Freunden feiern,
denn: Le Club hat auch für Sie geöffnet!
Fordern Sie Ihre persönliche Clubkarte unter www.le-club.ms an!

Übrigens: Le Club ist auch für private Feiern
und Firmenveranstaltungen buchbar.



LE CLUB · Bröker & Redeker GbR · Roggenmarkt 11 · 48143 Münster · www.le-club.ms · info@le-club.ms





»Einer der reizvollsten Plätze im Münsterland«

GOLF- & LANDCLUB COESFELD

Der GLC-Coesfeld hat sich in den 20 Jahren seit seiner Gründung zu einer ambitionierten Golfanlage entwickelt.

18 Bahnen/Par 73 plus 6 Übungsbahnen, eine großzügige Drivingrange und das Clubhaus mit einladender Terrasse bieten den Rahmen für sportlich, erholsame Stunden.

Ob Anfänger oder Singlehandicapper – alle finden auf den gepflegten und abwechslungsreichen Spielbahnen ihre Herausforderungen.

Der Platz, mit seinen Fachwerkgebäuden, fügt sich dabei harmonisch in die Münsterländer Parklandschaft ein.

Die vielfältige Flora und Fauna in den zahlreiche Teichen, Tümpeln und Wallhecken unterstreichen die engagierte Arbeit des Clubs.

Das alles wird abgerundet durch eine unkomplizierte, familiäre Atmosphäre.

Überzeugen Sie sich selbst!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Golf- und Landclub Coesfeld e.V.
Stevede 8a
48653 Coesfeld
Tel. 0 25 41 - 59 57
info@golfclub-coesfeld.de
www.golfclub-coesfeld.de



2 Asse in Tinnen

Am 9. Mai 2011 spielte der Tinnerer Jugendclubmeister Niklas Braun (Hcp 9,8) sein Zweitunden-Match um den Kapitänsbecher gegen Dieter Willamowski (Hcp 12,8). Nach vier Löchern lag er 2 auf. An Loch fünf (Paar 3, 133 m) nahm er bei leichtem Gegenwind sein Eisen 8 und schlug den Ball direkt ins Loch.

Dem hatte Dieter Willamowski, der diesen Schlag laut bejubelte, nichts entgegenzusetzen. Er hätte natürlich das Loch sofort aufgeben können. Aber mit der theoretischen Chance, das Loch zu teilen, teete er ebenfalls seinen Ball auf und schlug ihn prompt in den Teich. Es entwickelte sich aber noch ein spannendes Spiel mit wechselnden Führungen. Auf dem Grün 16 konnte Dieter dann dem Niklas zu seinem verdienten Sieg (3 auf 2) gratulieren.

Am Karfreitag gelang Horst Essmann ebenfalls ein Ass! An Loch 8 gelang ihm dieses Kunststück mit einem Rescue-Schläger.

Preis der Sparkasse Westmünsterland

Wie schon in den letzten Jahren richtete die Sparkasse Westmünsterland Mitte Mai wieder einmal ein großes Turnier in Nordkirchen aus. Überall auf dem Platz setzte die Sparkasse Westmünsterland Akzente und die beiden Auszubildenden, Laura Wüllhorst und Daniel Notthoff, bewirteten und umsorgten die Gäste an verschiedenen Spielbahnen, Frau Niermann (Marketing/Service)) leitete die Organisation und Christoph König (Abteilungsleiter Private Banking/ Vermögens-Management) begrüßte die Gäste und führte mit der Spielführerin, Monika Beckmann, durch die Siegerehrung.

Das Turnierwetter gestaltete sich durchwachsen und ab und zu wurden die Spieler durch einige Regenschauer etwas von ihrem Spiel abgelenkt. Das zeigte sich aber nicht unbedingt in den Ergebnissen, denn diese waren z. T. sehr erfreulich. Es wurde in drei Klassen gespielt. Das beste Ergebnis des Tages wurde in der Klasse A (HCP 0-17) von Peter Mehrl

gespielt, der sein HCP von 12,4 auf 10,8 verbesserte, in dem er 42 Nettopunkte spielte – ein Top-Ergebnis! Er und auch die übrigen Gewinner freuten sich über die hochwertigen Champagner-Preise mit stilvollen Gläsern und Golfbällen. Im Übrigen kamen die Startgelder zum Turnier komplett der Jugendkasse zu Gute, was bei den Mitspielern auf gro-



Der beste Spieler des Tages, Brutto und Netto, Peter Mehrl. Bild: Elisabeth

Gothaer Invest

- unabhängig, da 150 Investmentgesellschaften
- bis zu 100% Reduzierung des Ausgabeaufschlages



Gothaer Investment- und Finanzservice
Guido Röwekamp & Christian Hinzmann

Ludgeriplatz 10
48151 Münster

Tel 02 51 - 133 09 10
Fax 02 51 - 133 09 20



Alle Gewinner des Turniers, mit den Ausrichtern, den Mitarbeitern der Sparkasse Westmünsterland.
Bild: Elisabeth

ße Zustimmung stieß. Nach dem Turnier versorgte die Gastronomie alle Turnierteilnehmer mit leckeren Grillspezialitäten und bei netten Gesprächen endete der „vollkommene“ Turniertag.

Preis der Sparkasse Westmünsterland

Brutto

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Mehrl	Hans-Peter	Nordkirchen	28
2	Streitbürger	Günter	Nordkirchen	25
3	Look	Joachim	Nordkirchen	25



Hafenstr. 64 | 48153 Münster | 0172 / 570 79 79 | www.pbe-home.com

„400 Muskeln ... pro Golfschwung!“

Mehr Kontrolle über ihre Muskulatur führt zu präziserem Spiel und garantiert mehr Schlaglänge auf dem Platz.
Mehr Ausdauer beugt einem Leistungsabfall auf den letzten Bahnen vor.

Das pbe-home, mein Personal Training Studio, bietet ihnen u.a.:

- Golf Physio Training
- koordinatives Muskeltraining
- Rehabilitations- & Präventionstraining
- Stabilisationsmuskeltraining
- Flexibilität (aktives & passives Stretching)
- Gewichtsmanagement
- Ernährungsanalyse /-beratung /-planung
- Mentalcoaching
- Ausdauertraining (Laufbegleitung, Fitness Boxen, Indoor Cycling)
- Pilates & Yoga

Gemeinsam entwickeln wir ein ganzheitliches Trainingskonzept, so individuell wie ihr Golfschwung und ihr Körper selbst.

Ich freue mich auf unser Training.
Philip Rietbrock



Netto A (0-17/Stableford)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Mehrl	Hans-Peter	Nordkirchen	42
2	Striewisch	Joachim	Nordkirchen	39
3	Grube	Gerd	Nordkirchen	36

Netto B (18-23)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Popiol	Sabine	Nordkirchen	40
2	Schlicht	Manfred	Westerwinkel	37
3	Cosmar	Evelyn	Nordkirchen	36

Netto C (24-54)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Elsner	Rita	MS-Tinnen	40
2	Leifeld	Ursel	Nordkirchen	36
3	Winz	Dr.Hans-Willy	Nordkirchen	36

Maikäferturnier

Einen Maigang der besonderen Art erlebten die 55 Teilnehmer des Maikäferturniers in Nordkirchen. Dass so ein „Golf- Spaziergang“ in sportlicher Variante besonders viel Spaß

Die Sieger in der Nettowerbung B waren Elisabeth Schumacher, Prof. Dr. Bernd Niehues und Sabine Popiol erfolgreich.

in der Gemeinschaft macht, darüber war man sich einig....

Das Wetter passte prima und somit genau in den Turnierplan. Dennoch wurde nicht so herausragend gespielt - wie erwartet. Denn der lebhaftere Wind brachte so manchen Ball auf Abwege. Deshalb wurde der CSA-Wert auch auf + 2 hoch gesetzt, was das Ergebnis aller Spieler aufwertete. Bei der Siegerehrung „flogen“ dann auch die Maikäfer ein. Denn diese

wurden in „schokoladiger Form“, zusammen mit Geschenk- Gutscheinen, an die Turniergewinner überreicht. Max-Gottlieb Elsässer, Adrian Wegner, Dr. Evelyn Cosmar und Bernd Beckmann freuten sich – als Birdie- Gewinner- jeweils über 9 Bälle. Somit ist die „Munition“ für die nächsten Turniere gesichert. Auf der Terrasse ließen es sich die „Maigänger“ nach der Siegerehrung noch eine lange Zeit gut gehen....



Maikäferturnier (Einzel gegen Par)

Brutto			
Pl.	Name	Vorname	Br
1	Elsässer	Max-Gottlieb	-5
2	Schabram	Christian	-6
3	Wegner	Adrian	-6
Netto A (HCP 0-16)			
Pl.	Name	Vorname	Net
1	Lang	Karl-Heinz	0
2	Arndt	Christian	0
3	Wegner	Adrian	-1
Netto B (HCP 17-36)			
Pl.	Name	Vorname	Net
1	Popiol	Sabine	+2
2	Niehues	Prof.Dr. Bernd	-2
3	Schumacher	Elisabeth	-2

Oster-Vierer

Bei den lang anhaltenden frühlingsmerklichen Temperaturen trugen sich 140 Teilnehmer in die Anmelde-Liste zum Oster-Vierer ein und niemand hat es bereut, mitgespielt zu haben. Der Platz zeigte sich in einem guten Zustand und so war auch die Laune aller. Gespielt wurde ein Vierer mit Auswahl-Drive. Es war erstaunlich, wie gut die Golfer schon „im Schlag“ waren, denn 2/3 der Teilnehmer kam über 30 Nettopunkte und mehr. Nach dem Turnier fanden sich alle Teams auf der Wiese vor dem Clubhaus ein, genossen die angenehmen Temperaturen bei eisgekühlten Getränken und warteten auf die Sie-



gerehrung in gemütlicher Runde. Von den gestarteten 70 Teams kamen 4 Paarungen in die Netto- und eine Paarung in die Bruttowertung. Anka und Günter Streitbürger führten die Liste der Bruttosieger mit 31 Punkten an und das Ehepaar Christel und Manfred Heieck die der Nettosieger mit 48 Nettopunkten. Auf dem 2. Platz folgten Joachim Striewisch und Siegfried Roth (41 NP), den 3. Platz belegten Patrick Elles und Nils Kretschmer (41 NP) und auf Platz 4 kam das Ehepaar Corinna und Dr. Jan Preuß. Die Preise waren originell- Glas-Windlichter, auf die ein Golfer eingraviert wurde, und zwar persönlich von dem Turnierleiter Wolfgang Deckenbrock. Neben einer Kerze wurden diese – auch noch mit Ostereiern gefüllt- überreicht. An der langen Verweildauer nach dem Turnier konnte man erkennen, wie wichtig es allen war, sich nach der langen Winterpause wiederzusehen und Gespräche zu führen. Alle hoffen nun auf weitere schöne Turniertage in der kommenden Saison....

Sieger beim Oster- Vierer in der Nettowertung wurden Christel und Manfred Heieck (mit Wolfgang Deckenbrock/li.) mit 48 Punkten.
Bild: Elisabeth

Blumenturnier

Wie in allen Vorjahren -nun im 3.Jahrzehnt- bildete das Blumenturnier Mitte April wieder den Turnier-Saisonauftakt. Diese liebgewonnene Tradition soll und muss beim Golfclub Nordkirchen erhalten bleiben- so die Meinung aller „alten Golfhasen“ im Golfclub. Die Initiatorin, Bärbel Merten, hob dieses Turnier aus „der Taufe“, Friede Weyhermüller engagierte sich 16 Jahre und Elisabeth Schumacher ist nun die „Dritte im Bunde“, die es weiterführt. Sie nahm es in diesem Jahr auch zum Anlass, die Turnierteilnehmer – zu-



Elisabeth Schumacher mit den Bruttosiegern des Blumenturniers, Gisela Elles und Rainer Fuß.

Exklusives Beauty-Erlebnis
– mitten in Münsters Innenstadt!

Seit 20 Jahren genießen wir gemeinsam mit Ihnen Ruhe und Zeit für Beauty und Wellness. Testen Sie unsere individuelle Haarverlängerung und -verdichtung, exklusive Schneidetechniken, Beauty-Lounge oder unser interaktives Beratungssystem –

Wir freuen uns auf Sie!



Styling

& Beauty von

HÜLYA

Typgerechte Frisur

Di- Fr 10.00 - 20.00 h | Sa 10.00 - 18.00 h | Salzstraße 24 | 48143 Münster | Tel (02 51) 4 84 46 06 | www.frisör-hülya.de

Golf-Highlights für alle

J u n i	7	Dienstag	Rheine	Sparda-Series	Damen	Club	Einzel	2,4
	8	Mittwoch	Rheine	Sparda-Series	Herren	Club	Einzel	4
	15	Mittwoch	Nordkirchen	Eckerle-Cup	Herren	Club	Einzel	1
	16	Donnerst	Nordkirchen	Digiprint-Cup	Damen	Club	Einzel	2
	21	Dienstag	Tinnen	Sparda-Series	Damen	Club	Einzel	2,4
	22	Mittwoch	Tinnen	Sparda-Series	Herren	Club	Einzel	4
	25	Samstag	Brückhausen	Porsche-Cup	Da + Herr	Club	Einzel	5
	30	Donnerst	Brückhausen	Kunsthau-Cup	Da + Herr	Kunsth. Angelmodde	Vierer	3
J u l i	5	Dienstag	Aldrup	Bellevital-Cup	Damen	Club	Einzel	2,4
	6	Mittwoch	Telgte	Gerding-Cup	Herren	Club	Einzel	1
	11	Montag	Wilkinghege	Gothaer-Cup	Da + Herr	Restaurant Ackermann	Team	3
	13	Mittwoch	Bagno	Medico-Cup	Herren	Club	Einzel	1
	16	Samstag	Aldrup	Sparda-Finale	nur Sieger	Club	Einzel	3,5
	20	Mittwoch	Brückhausen	Hör-Liebe-Cup	Herren	Club	Einzel	1
	25	Montag	Aldrup	Mövenpick-Cup	Da + Herr	Mövenpick	Vierer	3
	27	Mittwoch	Aldrup	Peugeot-Hornung	Herren	Club	Einzel	1
S e p t	7	Mittwoch	Telgte	Gents-Cup	Herren	Club	Einzel	1
	8	Donnerst	Wilkinghege	Bellevital-Finale	Da/Sieger	Club	Einzel	2,5
	19	Montag	Wilkinghege	Villa-Medici-Cup	Da + Herr	Villa Medici	Vierer	3,5
	26	Montag	Rheine	Jahresfinale	Herr/Sieger	Altes Gasth. Borcharding	Sieger	1,3,5

1. Meimberg Herren Grand-Prix; offen für alle; 20.- Startgeld; Catering, Abendessen, Freibier
2. Münsterländischer Damen Grand-Prix; offen für alle; 20.-; Catering, Abendessen, Sektempfang
3. Gourmet-Serie; offen für alle; 25.- Startgeld, Catering, 3-5G Menu, alle Getränke inkludiert
4. Sparda-Serienturnier, wie 1.bzw.2, jeweils 9 Sieger zum Finale am 16.7. qualifiziert
5. normale Anmeldung nicht möglich, nur über Sponsor bzw. über Vorqualifikation

Anmeldungen: info@ms-smash.de oder 0251-931463 oder im jeweiligen Club

Die Continentale

mehr als eine Versicherung

Wir haben das moderne lückenlose Programm: Alle Versicherungen, die man braucht. Lebens-, Kranken-, Sach-Versicherungen

Sudmann GmbH

48167 Münster-Wolbeck

An der Vogelrute 33 · Telefon (0 25 06) 23 12



sammen mit ihrem Mann Bernhard zum 2. Frühstück auf der Bahn 10 einzuladen und die Blumenpreise zu sponsern, denn das dritte Enkelkind der Familie wurde vor vier Monaten gesund geboren. Dass so ein Ereignis gefeiert werden muss – ist klar, aber dann noch im Kreise der „großen Golffamilie“, macht doppelt so viel Freude. Die alljährlichen Spenden für dieses Turnier werden verwandt, um blühende Pflanzen oder Baumgehölze anzuschaffen. In diesem Jahr fiel die Spende mit 1.050,00 € sehr großzügig aus. Das wichtige da-

bei ist- es kommt allen zu Gute und jedes Clubmitglied kann sich daran erfreuen. Dr. Jan Preuß, Mitglied des Platzausschusses, gab noch wichtige Informationen dazu an die Mitglieder weiter.

So wie das Wetter an diesem Tag war, so zeigten sich auch die Ergebnisse. Obwohl die Grüns noch nicht in einem optimalen Zustand waren, kamen die Turnierteilnehmer zum größten Teil damit klar. Die Gewinner hätten z.T. unterspielt, wenn das Turnier vorgabenwirksam gewesen

wäre. So gewannen Gisela Elles und Rainer Fuß die Bruttowertungen. Bei der Nettowertung der Klasse A wurde Volker Bültmann erster mit 37 Punkten, gefolgt von Joachim Striewisch und Peter Meschkat. In der Klasse B siegte Ellen Ruppelt mit hervorragenden 42 P. vor Christina Nolting- Schräer und Elisabeth Schumacher.

Die „blumigen Preise“ sollten die Gewinner schon mal auf die Sommerzeit einstimmen- was mit der Blütenpracht bestimmt gelungen ist.



Grand-Slam-Auftakt

-bd- Clubmeister Dr. Otto Dahl dominiert den Start in die zweite Grand-Slam-Saison der Wareндorfer Golfer. Sowohl bei der ReifenPott-

Silber gab es für die Besten beim 13. Wareндorfer Golfmarathon: Clubpräsidentin Hedi Dieckmann (2.v.r.) ehrte Dr. Otto Dahl (Brutto), Anne Kittel (Damenpreis) und Rolf Lang (Netto).

Rekordjagd, einem Zählspiel über 18 Löcher im Golfclub An der Ems als auch beim 13. Warendorfer Golfmarathon mit jeweils 18 Löchern nach Stableford im GC An der Ems und im Golfpark Heidewald konnte er die Bruttowertung für sich entscheiden. In den Nettowertungen siegten Gästespeler Ingo Schmiljun (GC Peckeloh – ReifenPott-Rekordjagd) und Rolf Lang (Golfmarathon).

Die ReifenPott-Rekordjagd begeisterte die Teilnehmer wiederum mit großzügigen Turnierpreisen und einem angenehmen Rundum-Service. Leider konnten die Ergebnisse trotz ausgezeichneter äußerer Bedingungen nicht ganz Schritt halten. Überzeugen konnte neben den Siegern aber auch noch Eva Zimmermann, die mit drei unter Par den Damen-Sonderpreis errang. Die ausgelobten Sonderpreise für ein Ass sowie einen neuen Platzrekord konnten nicht vergeben werden.

Spannender hätte der Start zur monatlichen After-Work-Serie nicht verlaufen können: Bei den ersten Turnieren im Mai wurde die Bruttowertung erst im Stechen entschieden. Zuerst gewann Horst Franze mit 12 Punkten über 9 Löcher die Wertung gegen Martin Kittel, den Montag darauf siegte Martin Kittel mit 14 Punkten gegen Christian Hudson. Die Bruttosieger gewannen dabei jeweils auch die Nettowertung. Bis Anfang September läuft die vorgabenwirksame 9-Löcher-Serie: Jeden Montag, immer 18 Uhr, immer Kanonenstart. Meldeschluß ist am Turniertag um 14 Uhr (02586-1792). Die Startgebühr beträgt für Gästespeler € 20.-



Münsterland (Bagno)

Willkommen im "9-Loch-Rabbit-Club"

-aw- Bevor überhaupt die neue Golfsaison ihren Anfang nimmt, hatten schon die „Rabbits“ ihren ersten Auftritt. Hier geht es darum, allen „Junggolfern“ mit Platzreife (PE), in einem Wettspiel über 9 Löcher die Möglichkeit zu geben, ihr Handicap zu verbessern. Dieses Angebot macht nicht jeder Club, und deshalb sind Gäste herzlich Willkommen! Begleitet wird jeder Flight von einem erfahrenen Spieler (Tiger), der die Schläge zählt, zu den Regeln Stellung nimmt und natürlich motiviert. Mühsam ist es oftmals sein gesetztes Ziel zu erreichen, denn man sagt ja: Golf erzieht zur Demut. Aber es gab hier viele glückliche Gesichter am Ende, denn fast alle konnten Erfolge verbuchen. Der Sieger des Tages, Thorsten Surmund erhielt das begehrte Glasrabbit, weil er seine Vorgabe von 54 auf 41 unterspielt hatte. Es folgte Stephan Niesen mit dem gleichen Ergebnis, und Jörg-Paul Schürmann als Gast freute sich, dass er sich von 53 auf 47 verbessern konnte. – Bis einschließlich Oktober findet monatlich ein Turnier, jeweils Samstags statt, also nochmals: Herzlich Willkommen!

Tiger und Rabbits auf der Terrasse am Bagno.



HIP
HOMANN • IMPORT & PRODUKTIONS GMBH & CO. KG
SYSTEME FÜR DIE INDUSTRIE

Viele Dinge bekommen erst durch uns den richtigen Halt.



- Schrauben und Zubehör
- DIN- und Normteile
- Sonderschrauben und Zeichnungsteile in allen Werkstoffen, Güten und Oberflächen
- Verbindungselemente
- Befestigungstechnik
- Konfektionierte Artikel
- Folienbeutel-Verpackungen
- Montagepakete
- Kugellager

HIP Homann Import & Produktions GmbH & Co. KG

Siemensstraße 36
D-48341 Altenberge
Tel. 0 25 05 - 93 55 - 0
Fax 0 25 05 - 93 55 - 29
E-Mail: info@hipkg.de
Internet: www.hipkg.de



Wir spielen gerne
Golf im
Golfclub
Brückhausen,
weil ...



Marie-Luise und Ewald Rode,
seit 15 Jahren Mitglied im GCB

... das Golfen viel
Spaß bereitet und uns
mit fast 155 Jahren
gesund und fit hält!

Neugierig?

Dann belegen Sie doch einen

Schnupperkurs!

Diese Kurse finden jeweils
samstags und sonntags statt.

Unsere zwei erfahrenen Trainer
Peter Wright und Grant Sinclair,
zeigen Ihnen in kleinen Gruppen
die ersten Golfschwünge in je-
weils vier Zeitstunden inkl. einer
Stunde Pause mit Pausensnack.

Schläger und Bälle werden gestellt

Pro Person nur **49,- €**

Termine und weitere
Informationen erhalten Sie unter
www.golfclubbrückhausen.de
oder Telefon 0 25 82/56 45

Haus der Offenen Tür

-aw- Der herrliche Frühlingstag lockte so manchen Golfinteressierten Anfang April in den Bagno, um sich mit den Realitäten um den kleinen weißen Ball vertraut zu machen. Nach ermunternden Worten des Präsidenten, machte sich der Trainer Christian Bienemann mit einer überschaubaren Gruppe auf den Weg zur Drivingrange. Dort ging es eindrucksvoll zur Sache, und in kleinen Schritten konnten die wissbegierigen, möglichen Einsteiger feststellen, daß dieses Spiel schon mit zahlreichen Handicaps verbunden ist. Zurück am Clubhaus, durfte man sich anschließend erst mal bei Kaffee und Kuchen entspannen, weil nämlich nun ein kleines Annäherungs- und Puttturnier einer Herausforderung gleich kam. Mit wenigen Schlägen sollte der Ball in das „viel zu kleine“ Loch versenkt werden. Oh, wie ärgerlich war es, wenn man den richtigen Rhythmus nicht fand und zu schnell oder zu langsam war. Doch Spielführer Joachim Ebbing wirkte beruhigend und alle guten Annäherungen wurden mit viel Applaus des Publikums begleitet.

Bei der Siegerehrung sollte es sich zeigen, wer hier die Nase vorne hatte, und so bekam zunächst jeder einen Golfball mit Clublogo nebst Gutschein für eine Trainerstunde aus der Hand des Vizepräsidenten. Die drei Besten erhielten zusätzlich eine 3-Monats-Mitgliedschaft als Geschenk. Auch die Schlägerbörse ließ so manches Herz höher schlagen, und darum konnte man einen absolut gelungenen Tag froh beenden.

Viel Andrang beim Tag der offenen Tür am Bagno.



Sonntag, 29. Mai:
Tag der offenen Tür

-rr- Der Golfclub Brückhausen lädt am Sonntag, 29. Mai 2011, zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Unter dem Motto „Vorbeikommen, Ausprobieren, Spaß haben“ findet der zweite „Golf-Erlebnistag“ statt. In der Zeit von 10-18 Uhr ist jeder auf der Golfanlage in Holling 4 in 48351 Alverskirchen willkommen, der neugierig auf diesen Sport ist oder den kleinen weißen Ball unter fachlicher Anleitung schlagen will. Dabei ist es ganz gleich, ob Kinder oder Erwachsene diesen Sport ausprobieren möchten.

Aber, wer kennt schon die gesamte Anlage des Golfclubs Brückhausen – der nachgesagt wird, einer der schönsten Golfplätze des Münsterlandes zu sein - ! Alle Besucher können sich darüber ein Bild während einer Platzrunde mit einem Golfcart machen, oder aber mit einem erfahrenen Golfer einige Bahnen „spielend“ zu begehen. Außerdem hat man die Möglichkeit, auf dem Übungsplatz, der Driving Range, einige Schläge selbst – unter fachlicher Anleitung unserer Golflehrer – zu probieren. Schöne Preise gibt es beim Putting-Turnier oder beim Chipping-Turnier für die Besucher zu gewinnen. Außerdem werden reichlich Informationen aus erster Hand über den Golfsport vermittelt, z. B. wie belege ich einen Schnupperkurs, wie erreiche ich die DGV-Platzreife, oder wie hoch sind die Clubbeiträge etc.

Das die Clubhaus-Gastronomie einige Leckereien bereithält, ist selbstverständlich. Genießen Sie ganz einfach die gute Atmosphäre und das gemütliche Ambiente des Restaurants oder auf der schönen Terrasse mit Blick auf die Anlage. Ziel des Golf-Erlebnistages ist es, die Faszination des Golfsports in die Herzen vieler Menschen zu tragen. Denn Golf vereint packenden Sport, Freizeitspaß mit Freunden bzw. der ganzen Familie sowie Natur, Technik und Lebensfreude zu einem einzigartigen Erlebnis. Der GCB freut sich über Ihren Besuch.



TRIactive



TRIactiverun

TRIactiveplay

TRIactivewalk

Ausdauernd. Kraftvoll. Leistungsstark.

TRIactive NEU

MEDICAL LINE

FUSSORTHOPÄDIE

TRIactive.
Die 3-Zonen-Einlagen mit fließendem Übergang unterschiedlicher Funktionsbereiche. Für die Anforderungen in Beruf und Freizeit bis hin zum Leistungssport.

Co Partner
Deutschland



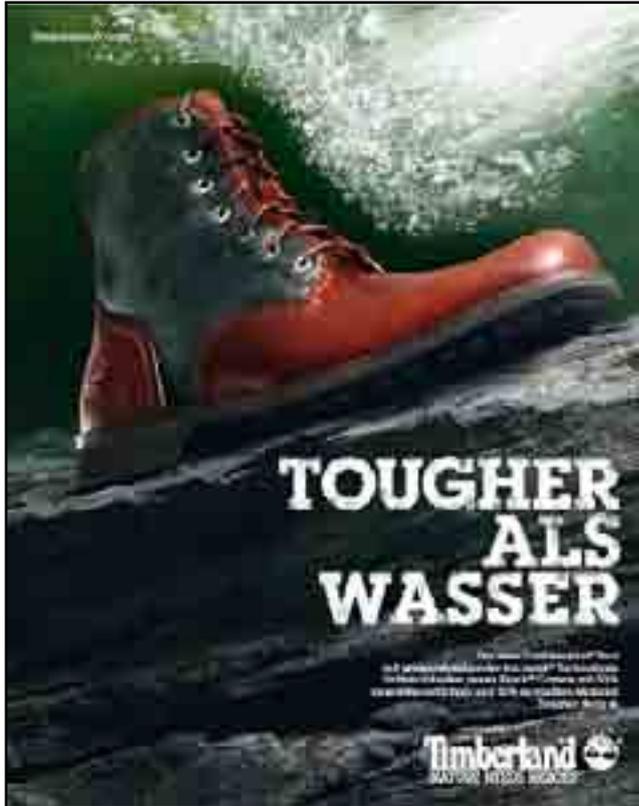
BAUERFEIND
Bewegung erleben.

Orthopädie-Technik



ORTHOPÄDIE - TECHNIK
Masiak & Koch
www.masiak-koch.de

Bahnhofstraße 10 · Tel. 4 55 39



TOUGHER
ALS
WASSER

Erhältlich bei:
Timberland Store · Rothenburg 40 · 48143 Münster
Tel. 02 51/4 37 31 · Inh. Klaus Kirchhoff

Eröffnungsturnier 2011

-bw- Mit dem Leitgedanken „Frühlingserwachen“ starteten 55 Damen gut gelaunt in die Damensaison 2011. Erstmals als Sponsor begrüßten Herr Hartmann und seine Floristin Frau Siebeneck alle Damen vor dem Start mit einem „Blumenarrangement“ und wünschten einen erfolgreichen Frühlingsnachmittag. Sonnenschein pur, ein top-gepflegter Platz dank dem unermüdlichen Einsatz des Greenkeeperteams nach diesem langen und so harten Winter – als auch die vielen Farbtupfer der Frühlingsblüher überall verteilt auf der Runde erfreute das Auge, hob natürlich auch die Stimmung jedes Teilnehmers. Gespielt wurde ein Chapman-Vierer; gestartet von ver-

schiedenen Tees.

Nach der Runde trafen hintereinander alle „Flights“ zügig ein. Beim anschließenden, gemütlichen Beisammensein erfreute sich zunächst jeder Teilnehmer an einem persönlichen Blumengruß des Sponsors: „Orchidee im Topf en miniature“ auf seinem Platz.

Frau Stegemann und ihr Team servierten die gewählten Köstlichkeiten, danach begrüßte Hilke Köhler nochmals offiziell den Sponsor Herr Hartmann und stellte ihn den Damen vor.

Er ist Inhaber eines Blumengroßhandels in Peckeloh und führt u.a. in MS-Wolbeck die Kaufbar – ein Blumengeschäft mit vielfältigem Zubehör - in der Münsterstraße.

Als aktiver Golfspieler und Mitglied im GC Schultenhof-Peckeloh kennt er sich im Bereich Golf bestens aus und will auch beim Herrenturnier im GCB mitspielen.

Blumenpreise beim Blumenturnier für die Siegerinnen in Brückhausen.



5 Netto-Paarungen freuten sich über unterschiedliche Blumengeschenke.
 1. Netto 41 Pkt. Gabi Bergmann u. Ingeborg Schmeddinghoff.
 2. Netto 40 Pkt. Hedi Debbert u. Helga Bruland.
 3. Netto 39 Pkt. Mirjam Mettig u. Christiane Schindelhauer.
 4. Netto 38 Pkt. „Biba“ Andreas u. Gisela Gawlista.
 5. Netto 37 Pkt. Gabriele Brockmeier u. Maria Eismann.

Als Bruttosieger – 26 Pkt. – 43 Netto erhielten die Organisatoren des Turniers Hilke Köhler und Geli Henken ebenfalls einen tollen Blumenpreis. Ein gelungener und rundum blumenreicher Start in die Damensaison 2011 bleibt uns sicherlich in guter Erinnerung.

Teilnehmer des 1. Eltern-Kind-Turniers Mitte Mai in Telgte.
Bild: Segebarth



Solide Finanzen, Platzausbau im Plan, Bello darf mit

-bo- Der Golfclub Telgte ist unbeirrt auf seinem Weg zu einer 18-Loch-Anlage, wenn er zu den vorhandenen neun derzeit auch erst einmal nur 3 weitere Bahnen hinzugebaut hat. „Wir machen das westfälisch solide“, sagte Schatzmeister Jochen Laurenz der Mitgliederversammlung im April, „Wir geben nur das Geld aus, das wir haben.“ Dank sparsamer Haushaltsführung und kreativer steuerlicher Beratung durch Maria Witte sind die Finanzen in guter Telgter Tradition in Ordnung. Präsident Theo Beisenkötter: „Wir realisieren die neuen Spielbahnen für rund 350.000 Euro ohne jegliche Umlage der Mitglieder.“ Jochen Laurenz wies nicht ohne Stolz darauf

IHR PERFEKTER GOLFEINSTIEG:

GOLFEN IN TELGTE FÜR 69€!

DGV-Platzreife bei 3-Monats-Kurs möglich!

Erleben Sie die Faszination Golf in einer einmaligen Atmosphäre! Natur pur abseits des lästigen Straßenlärms und der Hektik des Alltags. Hier können Sie die urwüchsige Landschaft mit altem Baumbestand und natürlichen Wasserhindernissen genießen, im Rahmen eines

1-monatigen Einstiegskurses für nur € 69,- bei folgenden Leistungen:

**Kursbeginn jeweils am 1. Dienstag im Monat • zweimaliges Gruppentraining pro Woche
 Leihschläger • Benutzung aller Übungsanlagen • Möglichkeit zum Einzelunterricht**

Verlängerungsmöglichkeit: Sie brauchen mehr Zeit, um Ihre Entscheidung für den Golfsport zu treffen?

Kein Problem: **Im Aufbaukurs* können Sie für weitere € 80,- volle 2 Monate dranhängen!**

Besuchen Sie uns doch einfach mal! Unsere Website oder unsere Clubsekretärin verraten Ihnen, wie Sie am schnellsten zu uns gelangen: www.Golfclub-Telgte.de

* nur in Verbindung mit dem Einstiegskurs

Harkampsheide 5 · 48291 Telgte · Tel.: 02504 72326
 Fax: 02504 72321 · E-Mail: sekretariat@golfclub-telgte.de



hin, dass der Club die 2004 mit der Übernahme der bis dahin gepachteten Golfanlage ins Clubeigentum verbundene Investition von 510.000 Euro bisher planmäßig schon annähernd zur Hälfte getilgt hat: „In etwa fünf Jahren gehört die Anlage dem Club, dann stehen uns auch die jetzt zur Restkaufpreistilgung verwendeten Mittel für den Ausbau der Anlage zur Verfügung.“

Die neuen Bahnen, geplant und in der Entstehungsphase von dem kanadischen Golfplatz-Architekten Tony Ristola immer wieder leicht modifiziert, werden laut Theo Beisenkötter „zu den reizvollsten des Münsterlandes gehören“. Im April wurde eingesät, im September soll Eröffnung sein – ein gewichtiges Pfund in der Neumitgliederwerbung, der 2011 das Hauptaugenmerk der Vorstandsarbeit gilt: Professor Bernhard Tenckhoff und Dr. Martin Westhues („Golf ist wichtiger Teil meines Lebens und begeistert mich jeden Tag neu!“) werden den Vorstand auf diesem Feld unterstützen.

Es gibt nicht nur an jedem dritten Sonntag des Monats einen „jour fixe“, an dem Interessenten ohne Anmeldung Golf unter Anleitung von Golflehrer Pierre Jünemann schnuppern können, sondern erstmals auch wieder ein „Tiger & Greenhorn“-Turnier (11. Juni), bei dem Golfinteressenten mit einem erfahrenen Spieler im Team ein Späßturnier spielen können. Natürlich gibt es auch weiterhin die beliebten Probemitgliedschaften (1 Monat) mit wöchentlichem Gruppentraining, die 69 Euro kosten und gegen eine Nachzahlung von 80 Euro um zwei Monate verlängert werden können. Näheres im Clubsekretariat oder im Internet unter www.golfclub-telgte.de.

Als Trumpf ihrer Anlage sehen die Telgter Golfer auch ihre (demnächst übrigens durch einen Anerkennungspreis gewürdigten) Bemühungen um eine Symbiose von „Golf und Natur“ sowie ihre Zugehörigkeit – jedenfalls für eine Testphase bis Ende 2011 – zum Kreis der rund 160 deutschen Golfclubs, in denen man unter bestimmten Bedingungen auch seinen Hund mit auf die Runde nehmen darf.

Schnupperkurse!
2 x monatlich
49,- € pro Person



Der Platz für Golf-Freunde



Bei uns finden Sie alles, was das Golferherz begehrt:

- eine 18-Loch-Golfanlage in einer herrlichen Parklandschaft
- nette, sportliche Leute – von klein bis groß, von jung bis alt
- ein lebendiges und geselliges Clubleben

Schauen Sie doch einfach mal vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Golfpark Münster-Tinnen GmbH & Co. KG
 Am Kattwinkel 244 · 48163 Münster
 Tel. 0 25 36/3 30 10 11 · www.gc-tinnen.de



Hat zur Zeit gute Chancen sich für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren: Armin Bremicker aus Wilkinghege, Dritter beim NRW-Qualifikationsturnier in Schmitzhof.

Quali zur Deutschen

Beim ersten von drei NRW-Qualifikationsturnieren der Altersklasse 14 Jahre und jünger zur Deutschen Meisterschaft schnitten die Münsteraner Spieler gut ab. In Abwesenheit von Sophie Hausmann, die an diesem Tag konfirmiert wurde, kam Armin Bremicker aus Wilkinghege mit 80 Schlägen schlaggleich mit dem Sieger und Zweitplatzierten im Stechen auf Rang 3. Auf dem schwierigen Platz des GLC Schmitzhof am Niederrhein wurde Tim Haselhoff aus Coesfeld mit 86 Schlägen 15. bei den Jungen. Auch Fabian Büring aus Tinnen konnte sich mit seinen 89 Schlägen noch im Vorderfeld platzieren.

NRW-Jugend

Unter völlig verschiedenen Vorzeichen starteten die drei Jugendmannschaften aus Wilkinghege, Tinnen und Rheine in der 2. NRW Liga. Während die Tinnener im vergangenen Jahr erst den Aufstieg dorthin schafften, stiegen die Wilkingheger 2010 aus der 1. NRW Liga ab, nachdem die langjährigen Leistungsträger allesamt älter als 18 geworden waren. 2011 schickt Wilkinghege mit einem Durchschnittsalter von unter

DECLÉOR
PARIS

LA MAISON DE BEAUTÉ
CARITA
PARIS

Kosmetik - Behandlungen
Mikrodermabrasion · Ultraschall
dauerhafte Haarentfernung

Ästhetische Medizin
Botox · Faltenunterspritzung
Mesotherapie · Cellulite

Der Luxus von
exquisiter
Beratung und
vollkommener
Schönheit.

Pflegekostenbar-
keiten für höchste
Ansprüche effektiv
und erlesen.

bellevital
kosmetik & gesundheit

15 Jahren die jüngste Mannschaft aller Zeiten ins Rennen. Ähnlich jung auch die Rheinenser, bei denen die meisten Leistungsträger der letzten Jahre ebenfalls mittlerweile älter als 18 Jahre sind.

Der erste Spieltag fand in Tinnen statt, hier konnten die Tinnener ihr Heimrecht nutzen und den 2. Platz in der Tageswertung belegen. Rheine kam auf Platz 4 und Wilkinghege auf Platz 5, während die Bielefelder abgeschlagen auf dem 6. Platz landeten. Übertrendend allerdings die Mannschaft aus Paderborn, die weitgehend aus Mädchen besteht, die fast ausnahmslos über ein einstelliges Handicap verfügen und bereits am ersten Tag mehr als 20 Schläge Vorsprung gegenüber den Tinnenern herausspielen konnten.

Am zweiten Spieltag Mitte Mai auf dem anspruchsvollen Hallenser Platz des GC Teutoburger Wald gab es ähnliche Vorzeichen. Die Paderbornerinnen legten nochmals 20 Schläge zwischen sich und die Konkurrenz. Die Tinnener, die im Gegensatz zu den meisten übrigen Mannschaften so schlau waren, zuvor eine Proberunde auf diesem überaus schwierigen Platz zu spielen, belegten erneut Platz 2 in der Tageswertung und festigten damit ihren 2. Platz in der Tabelle.

Die Tinnener Jugendmannschaft mit Captain Jens Hausmann, Niklas Braun, Sebastian W illamowski, Tassilo Kröger, Julius Hausmann, Fabian Büring, Sebastian Kleingräber, Moritz Böntrup sowie Ralf-Herrmann-Bierbaum (Trainer). Es fehlt Till Kröger.

Übertrendend dabei Niklas Braun, der schon in Tinnen mit 80 Schlägen das beste Herrenbruttoergebnis gespielt hatte, und in Halle mit einer 85 wieder nur von einer Dame gestoppt werden konnte. Wilkinghege konnte sich trotz relativ schlechter Einzelrundenergebnisse (lediglich Philipp Siebeneck konnte mit 87 Schlägen ein achtbares Ergebnis erzielen) vom 5. auf den 3. Platz in der Gesamtwertung verbessern, während die Rheinenser auf den 5. Platz zurück fielen. Immerhin stehen noch 4 Spieltage aus, wobei der Aufstieg der Paderbornerinnen wohl beschlossene Sache sein dürfte. Als nächstes steht Bielefeld auf dem Spielprogramm der NRW Jugendliga.



DocMorris

Meine neue Apotheke

Burgstraße

Inhaber: Christopher Stavermann e.K.
Burgstraße 31/Ecke Geiststraße · 48151 Münster
Telefon: 0251-524276

15% auf einen Artikel Ihrer Wahl*

*Ausgenommen Umsätze mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln und Rezeptgebühren.



Petzhold-Cup

Der Münsterländische Damen Grand Prix wurde in diesem Jahr Anfang Mai mit dem 3. Petzhold-Cup eröffnet. Besonderheit war dabei, dass die Damen wegen des 40. Geburtstags von Oliver Brück und dem damit verbundenen Überraschungsturnier für den Jubilar auf den Montag auswichen. Hier war man zunächst skeptisch, ob das Turnier am unüblichen Montag auch ausgebucht sein würde. Die Antwort wurde binnen weniger Tage gegeben. Restlos ausgebucht und fast 20 Spielerinnen auf der Warteliste demonstrierten eindrucksvoll die Beliebtheit dieses Turniers, bei der es in diesem Jahr eine Besonderheit gab. Die Damen wurden abends nämlich in der Villa Rico an der Steinfurter Straße beköstigt, mit einem fantastischen 3-Gang Menü, und diesmal waren im Gegensatz den üblichen Turnieren der Damenserie auch sämtliche Getränke



inkludiert. So wurde dann lange und ausgiebig gefeiert, zumal an diesem Tag bei erstklassigen Witterungsbedingungen in Wilkinghege gespielt wurde und einige Unterspielungen zu verzeichnen waren. Hannelore Papenberg konnte sich im Netto mit 42 Punkten knapp vor Barbara Winkler durchsetzen. Lediglich die Aldruerin Ingeborg Schäfer konnte auf Platz 3 verhindern, dass alle Preise in Wilkinghege blieben. Einen Zweikampf um den Sieg gab es lange Zeit in der Bruttowertung in der Ute Assmann dank eines hervorragenden Starts lange die Nase vorn hatte.

Daniela Leffers mit den Nettosiegerinnen des Petzhold-Cups, Hannelore Papenberg, Barbara Winkler und Ingeborg Schäfer (v. li.).
Bild: Hyper

Auf den letzten Bahnen schwächelte die Tinnerin jedoch, und so konnte Claudia Frohberger auch Dank zweier Birdies gegen Ende ihrer Runde ihrer Favoritenstellung gerecht werden, und mit für sie verhältnismäßig schwachen 23 Bruttopunkten vor Assmann und Carola Böcker gewinnen. Der Petzhold-Cup, ein absolutes Turnierhighlight im Damen Terminkalender.

Lidea
WATERCULL
CYLLI
SEICHAVALIQ
FÉRAUD
CALIDA
SLA OLLY

PETZHOLD
Münster

Bikini

Freuen Sie sich auf... puren Bade-Spaß!

Der Sommer kommt! Und mit ihm die schönste Zeit des Jahres: Urlaub. Sonne, Strand und Meer können Sie mit den **aktuellen Bademode-Trends unserer Top-Marken erleben**. Traumhafte Muster und innovative Materialien stehen hoch im Kurs. Ob sportlich, sexy oder figurschmeichelnd – **bei uns finden Sie genau das Richtige**.

Unsere Öffnungszeiten: Mo bis Sa 9.30 – 19.00 Uhr
Prinzpalmarkt 5 · Münster · www.petzhold.de



Guido Leffers-Schöttler mit den Bruttosiegerinnen des Petzhold-Cups, Claudia Frohberger, Carola Böcker und Ute Assmann (v. re.).
Bild: Hyper

Petzhold-Cup*****

Brutto (Stableford)				
Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Frohberger*	Claudia	Wilkinghege	23
2	Assmann	Ute	Tinnen	20
3	Böcker	Carola	Wilkinghege	20
Netto (CSA 0)				
Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Papenberg*	Hannelore	Wilkinghege	42
2	Winkler*	Barbara	Wilkinghege	41
3	Schäfer	Ingeborg	Aldruper Heide	39

*Alle Categoriesieger erhalten Reisegutscheine der Meimberg-Reisbüros

14. Meimberg Grand Prix

Mit sieben Vorturnieren und einem großen Jahresfinale, das wie 2010 Ende September erneut in Rheine-Mesum stattfinden wird, präsentiert sich die beliebte Herrenserie um den Meimberg Grand Prix auch im 14. Jahr mit ewig jungem Gesicht. Das Auftaktspiel der diesjährigen Meimberg Serie war wie im Vorjahr der

Fielmann-Cup

beim GSC Rheine-Mesum Anfang Mai. Erstmals hatte Rheine in diesem Winter größere Probleme durch den Schneefall, so dass bedingt durch Pilzbefall auf den Grüns nicht ganz so herausragende Bedingungen herrschten, wie man das sonst auf dieser top gepflegten Anlage gewohnt ist. Da das aber ein Problem ist, mit dem fast alle münsterländischen Anlagen zu kämpfen hatten, waren die Turnierteilnehmer insgesamt doch zufrieden, zumal das Wetter selbst ausgezeichnet war. Zum frühen Saisonzeitpunkt waren die Ergebnisse insgesamt nur durchwachsen, obwohl es immerhin 7 Unterspielungen gab. Die meisten davon wurden in der B-Klasse vermeldet, in der es eine Riesenüberraschung gab, denn Hans-Joachim Mergen, früher jahrelang Sponsor des beliebten Mergen-Cups, gewann mit 43 Punkten im Stechen vor Bernhard Meyer und holte sich damit den



Ganzjähriges Golf-Vergnügen

Erleben Sie erstklassige Sommergrüns auch im Winter – als Mitglied oder Gast.

Die idyllisch gelegene Golfanlage Rheine/Mesum bietet Mitgliedern und Gästen eine 18 Loch Meisterschaftsanlage und allen Gästen ohne Clubmitgliedschaft eine öffentliche 9 Loch Anlage. Beide Anlagen sind von hohem qualitativen Niveau und sorgen für ein anspruchsvolles Freizeit-Vergnügen.

Die gepflegte 27 Loch Golfanlage mit ihren großen und stark ondulierten Grüns erfordert ein gutes kurzes Spiel. Auf der großzügigen Drivingrange mit 60 Abschlagplätzen kann dank der Flutlichtanlage auch in den Wintermonaten bis 20 Uhr geübt werden.

Greenfee für Mitglieder unserer Kooperationspartner-Clubs:

Mo.-Fr.: 22,50 €

Sa./So.: 27,50 € **Golfanlage Rheine/Mesum**

Für die Zeit vom 15. März bis 31. Oktober sind Startzeiten erforderlich.

Die Golfanlage im Überblick:

- 18 Loch Meisterschaftsanlage (ab Handicap 36 beispielbar)
- 9 Loch öffentliche Anlage (mit Platzurlaubnis beispielbar, auch ohne Clubmitgliedschaft)
- Erstklassiger Anlagenzustand
- Ganzjähriges Spielen auf trockenen Fairways und Sommergrüns
- Drivingrange mit 60 Abschlagplätzen (12 in Abschlaghütten) und Flutlichtanlage
- Golfhotel mit Clubräumen und Pro Shop

Die Golfschule Lars Rehbock bietet u.a. Einsteiger- und Fortgeschrittenkurse mit qualifizierten PGA of Germany Golflehrern.

ersten Reisegutschein der Meimberg Reisebüros. In der A-Klasse setzte sich ebenfalls ein langjähriger Mitspieler der Meimberg-Serie durch: Armin Fichte nutzte seinen Heimvorteil und siegte mit Netto 69 vor Igor Manojlovic und „Puma“ Kottwitz (frisch aus Südafrika zurückgekehrt).

Im vergangenen Jahr hatte Dieter Dengler mit 74 Schlägen den Fielmann-Cup gewonnen. In diesem Jahr gewann er ebenfalls, allerdings mit relativ „schlappen“ 81 Schlägen, außer Konkurrenz hinter ihm, um einen Schlag geschlagen, Gerd Rothfuchs. Dahinter Dr. Osei-Tutu Safo, der 83 Schläge benötigte.

Clubwirtin Jeannine Bathen hatte sich mächtig ins Zeug gelegt und mit einem schmackhaften Spargel Menü wurde die Meimberg-Serie dann auch kulinarisch standesgemäß eröffnet.

Fielmann-Cup****

Brutto (Zählspiel)

Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Dengler*	Dieter	Rheine	81
2	Rothfuchs	Gerd	Rheine	82
3	Safo	Dr. Osei	Rheine	83

Netto A (CSA 0/Zählspiel Hcp 0-16,4)

Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Fichte*	Armin	Rheine	69
2	Manojlovic	Igor	Rheine	73
3	Kottwitz	Puma	Tinnen	75

Netto B (Stableford/ 16,5-36)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Mergen*	Hajo	Aldruper Heide	43
2	Meyer	Bernhard	Rheine	43
3	Pelka	Jürgen	Rheine	41

*Alle Kategoriesieger erhalten Reisegutscheine der Meimberg-Reisebüros

Die Sieger des Fielmann-Cups in Rheine mit Manager Gerd Rothfuchs, Hans-Joachim Mergen, Bernhard Meyer, Jürgen Pelka, Dieter Dengler, Sponsor Dieter Meis, Dr. Osei-Tutu Safo, Ulrich „Puma“ Kottwitz, Armin Fichte und Stefan Evers. Bild: Hyper

Golfreisen

Begleitete Gruppenreisen

Vorschau

auf die geplanten Reisen im Winterhalbjahr 2011/2012

Portugal /Algarve – Alvor

06.11. – 13.11.2011 Hotel Dom JoãoII****

Kenya Golf, Besichtigung und Safari

07.01. – 21.01.2012

Südafrika Kapstadt und die Gardenroute

19.02. – 04.03.2012

Marokko/Marrakech Golf- und Besichtigung

10.03. – 17.03.2012 Hotel Riu Palmeraie****

Portugal /Algarve – Tavira

18.03. – 25.03.2012 Hotel Vila Gale****

Ausführliche Beschreibung der Reisen
ab Anfang Juni unter www.meimberg.de

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihrer individuellen Golfreise!

REISEAGENTUR MEIMBERG

Münster Stadthaus 1 0251-484820 Borghorst Münsterstr. 43 02552-3713 Havixbeck Hauptstr. 45a 02507-98660
Münster Ludgerstr. 65 0251-417610 Coesfeld Bernh.-v.-Galen Str. 6 02541-70077 Lidinghausen Kirchstr. 9 02591-5073083
Münster Arnheimweg 3 0251-1447800 Enscheden Am Brink 1 02572-3059 Rheine, Rathauszentrum 05971-51025
Gronau Enschederstr. 8 02562-3928 Senden Herrenstr. 19 02597-696710



SOLIDO
-steinfurt.de



Goldstraße 47 · 48545 Steinfurt · Fon 0 25 51 / 70 480

KREATIV IN DER SANIERUNG



Porsche Zentrum Münster
PZ Knubel GmbH & Co. KG
Weseler Straße 693
48163 Münster
Tel.: 0251/9 71 09 0
Fax: 0251/9 71 09 14

PORSCH

Golf Cup

Am 25. Juni 2011 beim GC Brückhausen



8. Sparda Bank Series

Der größte Sponsor der münsterländischen Golfszenerie ist auch 2011 wieder die Sparda Bank Münster, die mit sechs Vorturnieren und einem Jahresfinale für ein herausragendes Wettkampfprogramm sorgt. Insgesamt können mehr als 300 Golfer/innen bei einem der Vorturniere antreten, um sich einen der begehrten Finalplätze zu sichern.

Mitte Mai war es traditionell die Anlage des GLC Coesfeld, die zunächst mit einem Damennachmittag die 8. Wettspielserie der Sparda Bank eröffnete.

Fast 50 Damen hatten sich eingefunden um bei durchwachsenen, jedoch trockenen Außenbedingungen die ersten Fahrkarten zum Jahresfinale zu lösen. Auch die Coesfelder Anlage hatte unter dem extremen Winter gelitten und so herrschten nicht ganz die besonders exquisiten Bedingungen, für die die Anlage im münsterländischen Süden bekannt ist. Ein CSA-Wert von +2 mit dann immerhin 5 Unterspielungen zeigte, dass es die Damen nicht leicht hatten.

Überraschungssiegerin war im Netto Petra Tandetzki vom GC Aldrupe Heide die mit korrigiertem CSA-Wert auf 40 Punkte kam und ihr Handicap erstmalig auf unter 30 hinunter spielte. Im Stechen kam Beate Strehl auf Platz 2, ihre Coesfelder Clubkameradin Christa Bramhoff kam mit 39 Punkten auf den 3. Rang. Auch nur durchwachsene Ergebnisse im Brutto. Hier reichten Gaby Frenzel bereits 23 Bruttopunkte aus, um Platz 1 vor Ursula Brockmann und Margret Schneider zu belegen. Alle drei Spielerinnen kamen vom ausrichtenden Club.

Petra Tandetzki, Beate Strehl, Christa Bramhoff, Johann Kapl, Margret Schneider, Ursula Brockmann und Gaby Frenzel (v. re.) räumten das Silber beim Sparda-Cup in Coesfeld ab.
Bild: Hyper

Sparda-Cup****

Brutto (Stableford)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Frenzel	Gabriele	Coesfeld	23
2	Brockmann	Ursula	Coesfeld	20
3	Schneider	Margret	Coesfeld	18

Netto (CSA +2)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Tandetzki	Petra	Aldrupe Heide	40
2	Strehl	Beate	Coesfeld	40
3	Bramhoff	Christa	Coesfeld	39

Sparda-Herren

Es ist seit vielen Jahren gute Tradition, dass die Herren bei den Sparda Bank Turnieren in Coesfeld ausnahmslos das bessere Wetter haben. Einen Tag nach den Damen konnten sich die Herren über Sonnenschein und Temperaturen jenseits der 20 Grad freuen. Bei der abendlichen Siegerehrung wies Sparda Vorstand



Sparda-Damen

Golf House

Deutschlands Golfausrüster Nr. 1



Großes Golf

Ab 09.06.2011 am Germania Campus in Münster

Alle Top-Marken auf mehr als 1.000m²!

Golf House Filiale Münster
An der Germania Brauerei 7 · 48159 Münster · www.golfhouse.de





An den Loddenbüschen 77 ■ 48155 Münster ■ Fon: 0251 927970 ■ Fax: 0251 277784 ■ www.sieversgruppe.de

Johann Kapl mit den Nettosiegern des Sparda-Cups in Coesfeld

Hans Gerling aus Telgte und Armin Fichte aus Rheine, während in der B-Klasse Hermann Grabe vor Guido Röwekamp (Tinnen) und Peter Wiegel (VCG) siegte.

Wie bei den Damen einen Tag zuvor krenzte Clubwirtin Lodi auch den Herren ein fantastischen Spargelmenü mit Filets an Gorgonzolasauce. Anschließend gab es die obligatorische Herrencreme mit frischen Erdbeeren. Clubpräsident Ulrich Bock bedankte sich im Namen aller bei der Sparda-Bank für die herausragende Ausrichtung dieses Topereignisses.

Sparda-Cup****

Brutto (Zählspiel)				
Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Kaczor	Peter	Westerwinkel	81
2	Wallraff	Rainer	Wilinghege	83
3	Kapl	Johann	Aldruper Heide	88
Netto A (CSA +1/Zählspiel Hcp 0-16,4)				
Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Borgert	Sebastian	Coesfeld	69
2	Gerling	Hans	Telgte	70
3	Fichte	Armin	Rheine	70
Netto B (Stableford/ 16,5-36)				
Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Grabe	Hermann	Coesfeld	43
2	Wiegel	Peter	Telgte	40
3	Röwekamp	Guido	Tinnen	37



Wildert bei der Konkurrenz: Peter Kaczor, Geschäftsführer der Volksbankfiliale am Kappenberger Damm, räumte nicht zum ersten Mal beim Sparda-Cup die Preise ab. Sparda Vorstand Johann Kapl nimmt es indes gelassen. Bild: Hyper



Johann Kapl darauf hin, dass die Herren „doppelt so gut waren wie die Damen“. Diese nicht ganz ernst gemeinte Behauptung bezog sich auf den CSA-Wert, denn hatten die Damen am Tag zuvor +2 beansprucht, konnten die Herren sich immerhin auch über einen CSA-Ausgleich von +1 freuen. Mit 63 Teilnehmern gab es wieder einmal ein völlig überbuchtes Feld, bei Sparda-Herren-Turnieren der Regelfall. Am Ende konnten die Coesfelder ihren Heimvorteil kaum nutzen, die meisten Preise gingen an auswärtige Spieler.

Im Brutto siegte Peter Kaczor aus Westerwinkel mit 81 Schlägen, ein Ergebnis über das der Handicap 4 Spieler nicht besonders erfreut war. Rang 2 ging an den Wilingheger Rainer Wallraff vor Tagessponsor Johann Kapl, der seinen Preis allerdings abtrat. In der A-Klasse gewann der Coesfelder Sebastian Borgert vor

Mit 25 hat
man andere Ziele
als mit 65.

www.comfort-finance-ag.de



Sichern Sie sich für Ihre Ziele einen kompetenten Wegbegleiter in den Bereichen Absicherung, Geldanlage, Finanzierung und Altersvorsorge: Comfort Finance – damit Ihre Zukunft komfortabel aussieht.

Die Vermögensberatung der Sparda-Bank

Joseph-König-Str. 3, 48147 Münster
Telefon 02 51/504-48 50

Comfort Finance
Aktiengesellschaft





Sie spielen ja auch kein Minigolf.

Der neue Panamera Diesel.

**Erleben Sie die Faszination Porsche
in unserem Porsche Zentrum Münster.
Wir freuen uns auf Sie.**

**PORSCHE
INTELLIGENT
PERFORMANCE**



PORSCHE

Porsche Zentrum Münster

PZ Münster Knubel GmbH & Co. KG
Weseler Str. 693
48163 Münster
Tel.: 02 51 / 97109 - 0
Fax: 02 51 / 97109 - 14

www.porsche-muenster.de